

Niveaubestimmende Aufgaben – Deutsch – Schuljahrgang 4:

Schreiben – Texte verfassen

Titel der Unterrichtsreihe: Roboter startklar

Schreibabsicht: Einen fantastischen Roboter beschreiben (Informieren)

1. Einordnung in den Fachlehrplan

Kompetenzbereich: Schreiben – Texte verfassen

Prozessbezogene Kompetenzen:

- eigene Absichten, Vorstellungen zu Sprache, Literatur sowie Sachverhalte mündlich und schriftlich so mitteilen, dass andere sie verstehen
- den Adressatenbezug im Gespräch und beim Schreiben beachten

Inhaltsbezogene Kompetenzen:

- sich auf einer Internetseite orientieren
- eigene Schreibabsichten und -ideen entwickeln und ihre Realisierung planen: Sachinformationen zum Thema suchen, Ideen und Textmodelle sammeln, Wortmaterial zusammentragen, Quellen in einfacher Form angeben
- die Tastatur zunehmend geläufig und ergonomisch nutzen
- digitale Werkzeuge für die Arbeit an Texten nutzen
- analoge und digitale Nachschlagemöglichkeiten selbstständig nutzen
- selbst verfasste Texte analog und digital gestalten, drucken, sammeln und präsentieren
- digitales Schreibprogramm gebrauchen und für die Textgestaltung nutzen

Flexibel anwendbares Grundwissen zu

- Grundfunktionen des Navigierens: Browser, Internetadresse eingeben, Links öffnen, scrollen, Seiten schließen
- Gestaltungskriterien analoger und digitaler Texte: Schriftauswahl und Seitenaufbau
- digitalen Werkzeugen: Menüleiste einer Textbearbeitungs- und einer Präsentationssoftware, z. B. kopieren, ausschneiden, einfügen, drucken, speichern, löschen
- Wörterbuch/Lexika und Stichwörtern: analog und digital, Internetquellen/Suchmaschinen für Kinder
- Rechtschreibprogramm

2. Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz

- Die Lernaufgabe zielt auf die Entwicklung basaler Fähigkeiten zum digitalen Schreiben. Ausgangspunkt ist der Anfang des Buchs „Roboter Sam, der beste Freund der Welt“ von Frauke Nahrgang und führt zur Beschreibung einer fiktionalen Figur.
- Einen Gegenstand zu beschreiben erfordert eine genaue Betrachtung der Sache gepaart mit Sachkompetenz. Bevor die Schreibaufgabe gestellt wird, sollte die Lehrkraft Bilder von Robotern mitbringen und im Gespräch an das Vorwissen über Aussehen und Einsatz anknüpfen. Alternativ kann auch eine Illustration des Buchs „Roboter Sam, der beste Freund der Welt“ eingesetzt werden, bei der Entwurfsskizzen von Roboter Sam zu sehen sind.
- Erste Fachbegriffe für Teile des Roboters (Datenspeicher, Sensor, Startknopf, Roboterarme, Schalter, Steuerung, Batterie/Akku, Motoren, ...) zu sammeln sichert den Wortschatz und das Fachwissen für die Planungsphase.
- Erster Schritt der Textplanung ist die Robotergestaltung auf einer Webseite, um sich mit dem zu beschreibenden Roboter vertraut zu machen.
- Anspruchsvoll ist bei der Beschreibung eines Roboters die Verwendung eines adäquaten Fachwortschatzes. Adjektive und Vergleiche mit Bekanntem sind für anschauliches Beschreiben ebenso erforderlich wie der typische sachliche Stil, z. B. erzeugt durch Verben: „Der Roboter hat ...“, „Der Roboter ist...“, „Er besteht aus...“ An der Tafel gesammelt dienen die Verben dafür als Wortspeicher.
- Mit der Erstellung einer Wortsammlung nähern sich die Lernenden durch eine sukzessive Betrachtung des Roboters einer strukturierteren Darstellung an. Dazu könnten sie mit einer Bilderlupe Merkmale und Aussehen des Roboters in einer bestimmten Reihenfolge untersuchen, um diese in Aufgabe 4 genauer zu bezeichnen und zu beschreiben.
- Beim schreibdidaktischen Verfahren des kollaborativen Schreibens verantworten mindestens zwei Lernende gemeinsam den Text in allen Phasen des Schreibprozesses. Gemeinsam werden Inhalte und Formulierungen ausgehandelt. Schon während der Textproduktion fördert die kritische Distanz des Partners ein stärkeres Nachdenken über den Text, über Schreibziel sowie Adressaten. Ebenso werden Schreibstrategien des Partners zum Lerngegenstand. Der gemeinsame Blick auf den Text am Bildschirm erleichtert das Schreiben.
- Das Schreiben am Computer kann im Wechsel erfolgen. Wenn basale Schreibfertigkeiten eingeübt sind, kann das Schreiben am Computer für Entlastung während des Verfassens und beim Überarbeiten sorgen, indem man für digitales Schreiben typische Schreibstrategien nutzt:
 - Ausschneiden, Kopieren, Einfügen
 - Umstellen, Duplizieren, Löschen
 - Montagen: Umstellen von Textteilen

- Mit Hilfe der Suchfunktion „Im Dokument finden“ können bei einer ersten Überarbeitung häufig genutzte Wörter aufgefunden werden. Bei jedem farbig hinterlegten Wort kann der Satz nochmals zielgerichtet geprüft sowie gegebenenfalls mit Hilfe der Synonymsuche überarbeitet werden. Beim Erstellen der Endfassung mit einem Schreibprogramm stehen die Gestaltung und Bearbeitung mit Hilfe von digitalen Schreibstrategien im Vordergrund. Bei der Schrift- und Seitengestaltung sollte eine Form genutzt werden, die dem sachorientierten Schreiben entspricht.
- Mit der Reflexion der Lernergebnisse und des Lernzuwachses sollten Vor- und Nachteile des digitalen Schreibens und Überarbeitens thematisiert werden.
- Der Bearbeitungsaufwand wird auf ca. 6 Unterrichtsstunden eingeschätzt.

3. Mögliche Probleme der Umsetzung

- Bereitstellung ausreichender Computerarbeitsplätze bzw. von Laptops
- Kapazität für den Internetzugang beim Gestalten eines eigenen Roboterbildes beachten
- Für den Druck sollte ein Farbdrucker vorhanden sein, ansonsten kann das Bild digital betrachtet und beschrieben werden.

4. Ergänzende Aufgabenmöglichkeiten

Erweiterung des Themas

- im Kompetenzbereich „Schreiben – Texte verfassen“:
... durch weitere digitale Veröffentlichungsformen: MuxBooks, Minibooks.ch
... durch weitere Schreibimpulse zum Thema „Roboter“

Schreiben eines Gedichts in Robotersprache

http://www.wortwusel.net/robot_poem_doyourself.html

- im Kompetenzbereich „Lesen- mit Texten und Medien umgehen“:
... durch das Weiterlesen des Buches „Roboter Sam, der beste Freund der Welt“ von Frauke Nahrgang

im Fach Gestalten:

... durch das Gestalten dreidimensionaler Roboterplastiken aus Abfall

im Fach Musik:

- ... durch das Hören von elektronischer Musik (Gruppe Kraftwerk)
- ... durch die gebundene Bewegungsimprovisation zu entsprechender Musik

5. Lösungserwartungen

Aufgabe	Erwartungshorizont
1	Die Schülerinnen und Schüler gestalten online einen Roboter, indem sie eine Kinderinternetseite mit vorgegebenen Roboterteilen nutzen. Hierzu können sie auf Roboterbilder aus der Hinführungsphase oder auf Beispiele von Wortwusel.net zurückgreifen.
2	Die Schülerinnen und Schüler erstellen in Partnerarbeit mit Hilfe einer Anleitung einen Screenshot des Roboterbildes und fügen dieses in ein Textdokument ein.
3	<p>Die Schülerinnen und Schüler speichern in Partnerarbeit die Datei ab und/ oder drucken das Bild aus.</p> <p>Im Anschluss könnten alle Screenshots präsentiert werden. Einige Lernpartner beschreiben mündlich ihren Roboter vor der Lerngruppe. Diese errät, um welches Roboterbild es geht. Hiermit ist die Bedeutung des genauen Beschreibens erfahrbar. Gemeinsam sammeln die Lernenden Aspekte, die in eine Beschreibung gehören, um den Roboter wiedererkennbar und gut vorstellbar zu machen. Daraus kann auch eine eigene Checkliste für die Beschreibung entwickelt, die den Kindern während des gesamten Schreibprozesses zur Verfügung stehen sollte. Alternativ fasst die vorliegende Checkliste wesentliche Kriterien zusammen.</p>
4	Die Schülerinnen und Schüler erstellen eine stichwortartige Wortsammlung zur Beschreibung ihres Roboters, indem sie in Partnerarbeit auf einem Arbeitsblatt treffende Ausdrücke zuordnen und weitere ergänzen.
5	<p>Die Schülerinnen und Schüler verfassen in Partnerarbeit am Computer eine Beschreibung des Roboters, indem sie die Wortsammlung und die Checkliste nutzen.</p> <p>Dabei können die Lernenden verschiedene Textgliederungen verwenden: vom gesamten Eindruck zu Körperteilen und besonderen Details oder von oben nach unten. Beschrieben werden sollte nur, was klar aus dem Bild hervorgeht. Die einzelnen Informationen sollten in Sätzen miteinander verknüpft und unter Verwendung von Adjektiven oder Vergleichen dargestellt werden. Als Personalform ist wegen des fiktional geprägten Schreibenlasses entweder die dritte oder die</p>

	erste Person denkbar, sollte während der Beschreibung aber nicht gewechselt werden. Genauso sollte die Zeitform des Textes im Präsens beibehalten werden.
6	<p>Die Schülerinnen und Schüler überarbeiten ihren Textentwurf mit Hilfe einer Checkliste am Computer, indem sie digitale oder analoge Möglichkeiten der Rechtschreibprüfung sowie Rückmeldungen anderer Kinder nutzen.</p> <p>Vor der Besprechung durch andere Gruppen sollten die Verfasser den Text als Klangprobe vorlesen und dabei mit der Checkliste zur Roboterbeschreibung prüfen.</p> <p>Bei den überarbeitenden Tätigkeiten wenden die Lernenden digitale Schreibstrategien an.</p> <p>Anhand der tabellarischen Handlungsanweisung können sie den Überarbeitungsprozess in geeigneter Weise strukturieren und ihren Arbeitsstand nachvollziehen.</p> <p>Arbeitsergebnis ist die abgespeicherte Datei mit der überarbeiteten Beschreibung.</p>
7	Die Schülerinnen und Schüler gestalten das äußere Erscheinungsbild der Beschreibung übersichtlich und zweckmäßig entsprechend der Veröffentlichungsform, indem sie in Partnerarbeit digitale Werkzeuge eines Schreibprogramms für die Schriftgestaltung und die Textanordnung einsetzen.
8	<p>Die Schülerinnen und Schüler erstellen in Partnerarbeit eine Endfassung der Roboterbeschreibung, indem sie die überarbeitete und gestaltete Seite ihres Dokuments ausdrucken.</p> <p>Das Lernprodukt in analoger Form stellt ein greifbares Ergebnis des Schreibprozesses dar. Ein digitales Publizieren in der Schulhomepage könnte die Lehrkraft zum Abschluss bewerkstelligen.</p>

Zwei Beispiele von Schülerarbeiten befinden sich im Dokument



Roboter startklar_Erwartungshorizont.pdf

6. Weiterführende Hinweise/Links

Nahrgang, Frauke (2017): Roboter Sam, der beste Freund der Welt. Ravensburg: Ravensburger Buchverlag

Krelle, Michael (2016): Digitale Schreibprozesse und -strategien im Deutschunterricht der Primarstufe. in: Knopf, Julia; Abraham Ulf (Hrsg.): Deutsch digital. Band 2 Praxis.

Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren, S. 51 ff.